

Bereits zum neunten Mal luden die Unternehmen Halfar, Koziol, Daiber, FARE, Geiger-Notes, JUNG, Reflects, mbw und UMA ihre Werbemittelpartner zur Welcome Home Tour. Unter dem Motto „Das Beste. Zuhause.“ akzentuierten die Gastgeber neben Produktinnovationen, neuen Ideen und Trends vor allem das Thema „Nachhaltigkeit“.

Motto: „Das Beste. Zuhause.“

Stationen der Nachhaltigkeit



Die lichte Front des neuen FARE Firmenbaus, welcher die beiden bereits bestehenden Gebäude verbindet und zu einer Einheit zusammenfasst.



Annika Beyersdorff erläuterte den Gästen die Nachhaltigkeitsstrategie von FARE.

Wor dem Hintergrund allgegenwärtigen Klimawandels, ökologischer Gefahren und damit verbundenen Zukunftsszenarien ist es nicht mehr als konsequent und höchst notwendig, nachhaltig zu handeln und Nachhaltigkeit zu leben. Auch die neun Unternehmen der Welcome Home Gruppe sind sich dessen bewusst und zeigen Verantwortung für einen auch künftig lebenswerten Planeten. „Das Thema Nachhaltigkeit hat für ein positives Umdenken der Verbraucher gesorgt und rückt auf allen Wirtschaftsebenen immer weiter in den Fokus der Kauf-

entscheidung. An allen Standorten der Welcome Home ist daher Nachhaltigkeit Referatsthema und vermittelt interessierten Händlern bestmögliches Wissen zum Thema „Nachhaltig Werben“, verkündeten die Veranstalter der Tour schon im Vorfeld und setzten ein zusätzliches Signal, indem sie die Welcome Home Tour zur „ersten klimaneutralen Eventserie der Werbemittelbranche“ machten. In Zusammenarbeit mit Climate Partner wurde hierfür die CO₂-Emission der Tour gemessen und der ermittelte Wert mittels einer Ausgleichszahlung in Klimaschutzprojekte investiert.

Auftakt in neuen Räumlichkeiten

Dass nachhaltig Werben und Handeln von allen Welcome Home Mitgliedern auch aktiv gelebt wird, war auf allen Stationen der Tour evident. Zum Auftakt der Veranstaltungsreihe bat der Hersteller von Qualitätsschirmen Fare die Vertreter des Werbemittelhandels zu sich nach Hause an den Unternehmenssitz in Remscheid. Dass die Heimstätte der Werbeschirmexperten mal wieder im sechsteiligen Tourplan stand, war der Fertigstellung des nagelneuen Fare Firmengebäudes zu verdanken, das auch im Mittelpunkt der mehrmaligen Werksführungen stand.

Neu und alt harmonisch vereint

Geschäftsführer Volker Griesel geleitete die Gäste erläuternd durch den modernen, rund 1.000 qm umfassenden Bau, der die beiden älteren Firmenteile nun harmonisch miteinander verbindet. Man sieht der elegant geschwungenen Konstruktion nicht an, dass (unter anderem durch die Lage an abschüssigem Gelände) bei der Entstehung ein großer logistischer Aufwand zu bewältigen war. Außerdem musste eine eigene Zufahrt geschaffen werden. Große Fensterflächen sorgen nun für lichte Arbeitsbedingungen. Die abwechslungsreich gestalteten Ebenen und deren Räumlichkeiten tragen der Work-Life-Balance Rechnung. Dazu zählen auch die zeitgemäße Einrichtung und höhenverstellbare Schreibtische. Im Neubau befinden sich ein großzügiger Showroom, der mit den zum Teil aufwendigen Sonderanfertigungen „das Herzstück von Fare“ darstellt, weiterhin ein Besprechungsraum sowie eine geräumige Cafeteria mit Terrasse, in der die Gäste mit regionalen Spezialitäten versorgt wurden. Im Zuge des Neubaus wurden dann auch die bestehenden Gebäude renoviert.

„Saubere“ Konzepte

Annika Beyersdorff, Mitarbeiterin im Qualitätsmanagement des Unternehmens, gab in ihrem Vortrag Auskunft über das Nachhaltigkeitskonzept von Fare, das sich unter anderem in „grünen“ Produkten wie der „Ökobrella“-Familie oder in dem brandneuen Färbeverfahren FARE®waterSAVE äußert, bei dem in hohem Maße Wasser, Chemie, Klärschlamm und Kohlendioxyd eingespart werden. Langfristig will Fare dieses Verfahren auf alle seine Produkte anwenden. „Nachhaltige Akzente zu setzen“, das heißt beim Unternehmen auch „eine sorgfältige Auswahl und Ressourcen schonender Einsatz von Materialien“, wie Beyersdorff erläuterte. Neben einem strikten Qualitätsmanagement in modernen Fertigungsstätten, langlebigen, weil hochqualitativen und regelmäßig zertifizierten Produkten zählen dazu auch gebündelter Transport in vollen Containern, klimaneutraler Versand von Paketen sowie nachhaltige Veredelungsmöglichkeiten wie das neue FARE®waterSAVE, nicht zuletzt aber auch qualifizierte Mitarbeiter, die sich mit ihrem Know-



Idealer „Laufsteg“ für die Neuheiten der Welcome Home Gruppe war in Remscheid die Lagerhalle von Fare.



Geschäftsführer Volker Griesel (rechts) führte durchs neue Fare Firmengebäude.



Schirme weisen den Weg durch die Produktschau.